

**Vorbemerkungen:**

Das Regionale Bildungs-, Kultur- und Sportbüro (**40.3**) informiert den Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung regelmäßig über die Weiterentwicklung des kreisweiten **zdi**-Netzwerkes (**Zukunft durch Innovation**), welches die **MINT**-Förderung (**M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik) von Kindern und Jugendlichen im Rhein-Sieg-Kreis unterstützt und ausbaut. Weitere Einblicke in Angebote des Netzwerkes sind auf der Homepage [www.mint-rhein-sieg.de](http://www.mint-rhein-sieg.de) zu finden.

**Erläuterungen:****1. zdi-Qualitätssiegel**

Um das zdi-Qualitätssiegel weiterhin tragen zu dürfen und das zdi-Netzwerk auszubauen, werden jährliche Statusberichte erstellt, welche die Qualität der Arbeit beschreiben. Das Monitoring über durchgeführte Projekte, Beteiligte sowie die aktuelle Partnerstruktur im Netzwerk wird ergänzt um die Prüfung von verschiedenen Qualitätsmerkmalen: die (systemische) Stabilität/politische Verankerung, inhaltliche und finanzielle Performance, die Vernetzung mit Kitas, Schulen, Wirtschaft, Hochschulen, die Reichweite und regionale Abdeckung sowie die Außendarstellung. Das Statusgespräch mit der zdi-Landesgeschäftsstelle für das zurückliegende Jahr 2021 hat im Dezember 2021 erfolgreich stattgefunden. Damit wird das Siegel für die weitere Arbeit des zdi-Netzwerkes :MINT im Rhein-Sieg-Kreis erneut verliehen werden. Die Leistungen des Netzwerkes wurden – gerade unter den Pandemiebedingungen – sehr positiv hervorgehoben. Entwicklungspotentiale wurden gemeinsam thematisiert, die jedoch im Wesentlichen davon abhängen, ob und in welchem Umfang finanzielle und personelle Ressourcen für die Arbeit zur Verfügung stehen werden.

**2. zdi-MINT-BSO-Projekte; Ausrichtung und Budget für 2022**

Die Abkürzung steht für Projekte, die durch zdi gefördert werden und welche MINT-Förderung und **B**erufs- und **S**tudien-**O**rientierung miteinander verbinden. Die Angebote stehen Lernenden aus NRW ab der 7. Klasse zur Verfügung, die Fördermittel werden hälftig durch das Land NRW sowie die Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit NRW bereitgestellt. Die Zuteilung der Mittel erfolgt über die zdi-Landesgeschäftsstelle. Die Netzwerke vor Ort übernehmen im Rahmen der zugewiesenen Mittel die Einsatzplanung und Akquise von Schulen und Kooperationspartnern, den damit verbundenen Abstimmungsprozess sowie die Abrechnung.

Seit der Gründung des zdi-Netzwerkes :MINT im Rhein-Sieg-Kreis im Jahr 2017 konnte der Umfang der Projekte im Kreisgebiet ausgebaut werden. Während das

Anfangsbudget im Jahr 2017 noch 65.000 € umfasste, steht dem Rhein-Sieg-Kreis für das Jahr 2022 zunächst ein Budget von 189.000 € zur Verfügung mit der Option, bei Bedarf bis zu 20.000 € zusätzlich für einen der vier Projektbausteine zu erhalten.

Ob das Budget für die Umsetzung aller geplanten bzw. gewünschten Projekte ausreichen wird, wird in hohem Maße von der Pandemieentwicklung abhängen. Im Jahr 2021 reichte das in dem Jahr zur Verfügung gestellte Budget von 165.000 € nur deshalb aus, weil viele Projekte pandemiebedingt ausgefallen sind oder verschoben werden mussten. Hätten im Jahr 2021 alle angefragten Projekte stattfinden können, hätte der Bedarf ein Mittelvolumen von rd. 220.000 € umfasst. Insoweit ist es positiv, dass die Bemühungen des zdi-Netzwerkes um eine Anhebung des Budgets erfolgreich waren. Die derzeitigen Planungen fokussieren sich in hohem Maße darauf, ein bedarfsgerechtes und angesichts der Situation passendes Angebotsportfolio für alle Formen der weiterführenden Schulen im gesamten Kreisgebiet zu ermöglichen, welche die Verknüpfung mit beruflichen Perspektiven praktisch und motivierend aufzeigen.

### **3. „Make Your School“ – Eure Ideenwerkstatt**

Das zdi-Netzwerk ist seit dem Schuljahr 2021/22 Kooperationspartner der Initiative „Wissenschaft im Dialog“ und damit einer von neun regionalen Netzwerkhubs, der sogenannte „Hackdays“ regional koordiniert.

Kreatives Tüfteln im Team – das steht bei „Make Your School“ im Mittelpunkt. Im Rahmen des Projekts finden in den Schuljahren 2021/22 und 2022/23 jeweils an vier Schulen im Rhein-Sieg-Kreis dreitägige Hackdays statt. Dabei überlegen sich die Lernenden, wie sie ihre Schule mitgestalten und mit technischen und digitalen Tools noch besser machen können. Unterstützt werden sie dabei von ausgebildeten Mentorinnen und Mentoren, die die Veranstaltung begleiten und fachliche Impulse geben. Die Hackdays leisten einen Beitrag zur Verbesserung der digitalen Bildung an Schulen und bringen Jugendlichen die Bandbreite digitaler und elektronischer Tools näher. Darüber hinaus soll die Fähigkeit gefördert werden, Probleme und Verbesserungsmöglichkeiten zu identifizieren und eigenständig Lösungen zu entwickeln.

„Make Your School“ ist ein Projekt von Wissenschaft im Dialog. Die Klaus Tschira Stiftung ist bundesweiter Förderer, wobei die Vector Stiftung Regionalförderer für Baden-Württemberg ist.

Beteiligte Schulen im Rhein-Sieg-Kreis sind in diesem Durchgang das Albert-Einstein-Gymnasium, die Realschule Niederpleis, die Hauptschule Niederpleis (Schulcampus in Sankt Augustin) und die Privatschule Schloß Hagerhof (Bad Honnef), die aus der ehemals zentralen Koordination durch Wissenschaft im Dialog übernommen wurde und noch einmal an den Hackdays teilnehmen kann.

Die ersten Hackdays finden im Februar am Albert-Einstein-Gymnasium statt und werden wegen der pandemischen Lage als Remote-Hackdays, also digital durchgeführt.

#### **4. Donnerstag-Digital-Day**

Die Schülerrätin der Unteren Schulaufsicht, Frau Röhl, hat in ihrer Zuständigkeit für das Querschnittsthema „Bildung in der digitalen Welt/Digitalität“ in Kooperation mit dem Medienzentrum des Rhein-Sieg-Kreises und dem zdi-Netzwerk ein neues Format, den „Donnerstag-Digital-Day“ etabliert.

Dort werden seit November 2021 digital im 14-tägigen Rhythmus von 14.00 - ca. 15.30 Uhr gute Beispiele der Umsetzung von Unterricht mit digitalen Medien für die schuleigenen Medienkoordinatorinnen, die Schulleitungen und weitere interessierte Lehrkräfte der Grund-, Haupt- und Förderschulen gezeigt. Die Teilnahme ist freiwillig. Das zdi-Netzwerk konnte das Museum König für den 27.01.2022 für eine digitale Museumsführung gewinnen. Dieses Format ist während der Pandemie entwickelt worden und soll auch darüber hinaus weiter bestehen bleiben, um so Lernenden eine Führung im Museum König zu ermöglichen, ohne weite Anfahrtswege überwinden zu müssen.

#### **5. Video von WISSENSchaf(f)tSPASS e.V.**

Anlässlich seines 5-jährigen Jubiläums verzichtete der Förderverein WISSEN-schaf(f)t SPASS aufgrund der pandemischen Lage auf eine Jubiläumsfeier und beschloss stattdessen, u.a. der Alexander-von-Humboldt-Realschule in Siegburg im vergangenen Jahr mit einer großzügigen Spende das Projekt „Digitale Erhebung und Verarbeitung von Umweltdaten“ zu ermöglichen.

Dabei werden sogenannte Sense-Boxen eingesetzt, die zur Erfassung verschiedener Parameter, z.B. Temperatur, Feinstaub oder auch CO2 programmiert werden müssen. Über das Projekt hat der Förderverein ein sehr ansprechendes und informatives Video drehen lassen, das bei youtube angesehen werden kann:

<https://youtu.be/TOnJ44HLmVM>

Der Förderverein hat damit einen vorbildlichen Beitrag zur MINT-Förderung geleistet, der seitens des zdi-Netzwerkes auf großen Anklang stößt.

Zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskoordination am 01.02.2022.

Im Auftrag

gez. Wagner